

## Neue Windräder

Bad Sulza. Mit dem Antrag der Firma Windpark Gebstedt befassen sich die Stadträte der Landgemeinde Stadt Bad Sulza auf der nächsten Sitzung am kommenden Donnerstag. Ablehnende Beschlüsse zur Errichtung von Windrädern auf einer Fläche zwischen Willerstedt, Zottelstedt, Mattstedt, Gebstedt, Ködderitzsch und Nirmsdorf bereits gefasst haben der Landgemeinderat der Ilmtal-Weinstraße sowie der Stadtrat von Apolda.

In allen drei Fällen sind teils die Gemarkungen von Investitionsvorhaben tangiert.

Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand (FWW) votierte in der jüngsten Planungsversammlung der Planungsgemeinschaft Mittelthüringen beim Teilplan „Windenergie Mittelthüringen“ mit Nein, während Bad Sulzas Bürgermeister Johannes Hertwig (CDU), mit Ja stimmte. Auf Nachfrage sagte er unserer Zeitung, dass es sich dabei um die Gesamtplanung für Mittelthüringen, nicht speziell um den Investitionsfall Gebstedt gehandelt habe. Insoweit habe er der Entscheidung des Bad Sulzaer Stadtrates am Donnerstagabend, 21. September auch nicht vorgegriffen.

Interessant dürfte die Abstimmung am Donnerstag sein, weil im Stadtrat von Bad Sulza nach Informationen unserer Zeitung Mitglieder sitzen sollen, die „windkraftfähige“ Flächen in Gebstedt zu verpachten hätten.

Wie die Angelegenheit ausgeht und ob sich die betreffenden Personen wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung beteiligen, bleibt abzuwarten.

Quelle: Dirk Lorenz-Bauer / 16.09.17 / TLZ